

Major Precious Metals Corp.: Bohrergergebnisse entwickeln Projekt Skaergaard weiter

22.04.2022 | [IRW-Press](#)

- Gehalte und mineralisierte Mächtigkeiten bestätigt
- Oberflächennahe Mineralisierung identifiziert

Vancouver, 21. April 2022 - [Major Precious Metals Corp.](#) (NEO: SIZE, OTC: SIZYF, Frankfurt: 3EZ) (Major Precious Metals oder das Unternehmen) freut sich, ein Update hinsichtlich seines Diamantbohrprogramms 2021 beim Projekt Skaergaard (Skaergaard) im Osten von Grönland bereitzustellen.

Das Programm 2021 bei Skaergaard wurde konzipiert, um die Mineralressourcenschätzung (MRS), die im technischen Bericht gemäß NI 43-101 mit dem Titel Technical Report on the Skaergaard Project, Southeastern Greenland enthalten ist, der von SLR Consulting (Canada) Ltd. mit Wirksamkeitsdatum 15. April 2021 erstellt und vom Unternehmen am 25. Mai 2021 auf SEDAR eingereicht wurde (der Bericht) und in dem angedeutete Ressourcen von 5,5 Millionen oz Palladiumäquivalent (oz Palladiumäquivalent) und weitere 14,4 Millionen oz Palladiumäquivalent in der vermuteten Ressourcenkategorie beschrieben werden, zu unterstützen und zu bestätigen. Titel, Autor, Datum

Höhepunkte

- Für elf von 32 Bohrlöchern, die 2021 in drei Gebieten bei Skaergaard gebohrt wurden, werden erste Analyseergebnisse bekannt gegeben, die die Palladium-, Platin- und Golddaten der historischen Bohrungen in diesen Gebieten bestätigen.
- Die Ergebnisse bestätigen die Gehalte und mineralisierten Längen für Palladium, Platin und Gold in den vier primären Mineralisierungshorizonten (H0, H3L1, H3 und H5), die die MRS umfassen, wie im Bericht beschrieben ist (Tab. 1).
- Die Edelmetallmineralisierung wurde auch in fünf Bohrlöchern bestätigt, die in bis dato nicht erprobten Gebieten unterhalb des Gletschers gebohrt wurden (Tab. 1 sowie Abb. 1 und 2).
- Darüber hinaus lieferten die Ergebnisse von zwei Bohrlöchern, die im Plateaugebiet im nördlichen Teil der Konzession gebohrt wurden, eine Mineralisierung, die das Potenzial für einen Tagebaubetrieb in diesem Gebiet unterstützen könnte. Die Ergebnisse von zwei weiteren Bohrlöchern in diesem Gebiet sind noch ausstehend.

Tony Williams, Chairman und CEO von Major Precious Metals, der die Ergebnisse begrüßt, sagte: Diese ersten Ergebnisse von elf Bohrlöchern in den spärlich bebohrten vorrangigen Gebieten bestätigen unsere früheren Hoffnungen, die bestehende MRS nicht nur zu bestätigen und hochzustufen, sondern auch zu erweitern, zumal Skaergaard bereits als Edelmetallprojekt von globaler Bedeutung ausgezeichnet wird. Wir hoffen, dass alle restlichen Analyseergebnisse bis Mitte Mai 2022 vorliegen, und werden die wirtschaftliche Bewertung von Skaergaard mit unseren unabhängigen Beratern von SLR Consulting Ltd. (SLR) fortsetzen, um die MRS zu aktualisieren und in den kommenden Monaten zu einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (Preliminary Economic Assessment, PEA) überzugehen.

Technischer Überblick des Bohrprogramms bei Skaergaard

Im Oktober 2021 wurde ein 32 Bohrlöcher umfassendes Diamantbohr- und Schlitzprobennahmeprogramm auf 8.435 m abgeschlossen. Insgesamt wurden 11.600 Kern- und Schlitzproben für Palladium-, Platin- und Goldanalysen entnommen sowie auf Eisen, Titan, Vanadium, Gallium und andere sekundäre Elemente untersucht, die in Abhängigkeit einer weiteren Untersuchung potenzielle Vorkommen liefern könnten. Der Schwerpunkt der Bohrungen lag auf dem nördlichen Teil der Intrusion Skaergaard, unterhalb des Gletschers Forbindelses (der Gletscher), sowie auf zwei nördlich davon gelegenen Gebieten, um das Tagebaupotenzial zu ermitteln (Abb. 1). In der Vergangenheit wurden diese vorrangigen Gebiete bei Skaergaard aufgrund logistischer Herausforderungen nicht bebohrt.

Bohrergergebnisse

Die Ergebnisse der mineralisierten Abschnitte (Tab. 1) von den ersten elf Bohrlöchern (von 32), die innerhalb dieser vorrangigen Gebiete erfolgreich abgeschlossen wurden, bestätigen das Potenzial, das Vertrauen in die bestehende MRS von Skaergaard zu erhöhen und sie erheblich zu erweitern (siehe Pressemitteilungen vom 23. April und 25. Mai 2021).

Die Analyseergebnisse der ersten elf Bohrlöcher (Tab. 1) bestätigten, dass die Palladium-, Platin- und Goldgehalte sowie die Mächtigkeit der Mineralisierung mit den historischen Bohrungen in den vier primären Mineralisierungshorizonten vergleichbar sind, die die bestehende MRS definieren, wie im Bericht beschrieben ist. Die Analyse wurde von Omac Laboratories Limited, Loughrea, County Galway H62 PN80, Irland, durchgeführt. Omac ist Teil von ALS Global, das als international akkreditiertes Labor gemäß den Standards von ISO/IEC 17025 Labortests, Inspektionszertifizierungen und Verifizierungslösungen anbietet. Die verwendeten Analyseprotokolle sind das Pt, Pd, Au 50g FA ICP-AES- sowie das Four Acid ICP-AES-Multielementpaket (48 Elemente). Basismetalle oberhalb der Grenzwerte wurden mittels Ore Grade Elements Four Acid ICP-AES finalisiert.

Die vorliegenden Ergebnisse von fünf Bohrlöchern, die als Teil eines von Nordwesten nach Südosten verlaufenden Bohrzauns auf dem Gletscher Forbindelses (Abb. 2, Abschnitt A-A) mit Bohrlöchern im Abstand von etwa 300 m gebohrt wurden, zeigen eine Beständigkeit der Palladium-, Platin- und Goldgehalte und -mächtigkeiten (Tab. 1). Die Ergebnisse der Erprobung der Mineralisierung unterhalb des Gletschers werden es dem Unternehmen voraussichtlich ermöglichen, nicht nur die Ressourcenklassifizierung in diesem umfassenden Gebiet hochzustufen, sondern auch die MRS vom bestehenden geologischen Modell weiter in Richtung Norden zu erweitern.

Bohrloch MPD0012, eines von vier Bohrlöchern, die auf einem Plateau im Gebiet nordöstlich des Gletschers Forbindelses gebohrt wurden (Abb. 1 und 3., Abschnitt B-B), ergab eine oberflächennahe Palladium-Platin-Goldmineralisierung in einer vertikalen Tiefe von 35 m sowie eine geringfügige Titan- und Kupfermineralisierung ab der Oberfläche. MPD015, ein zweites Bohrloch, das auf derselben Platte wie das historische Bohrloch PRL11-57 gebohrt wurde, jedoch in Richtung Süden abfällt und konzipiert wurde, um die Erweiterung und potenzielle Ressourcenerweiterung des mineralisierten Materials zu erproben, bestätigte ebenfalls die Geometrie und die Verteilung der Palladium-, Platin- und Goldmineralisierung in diesem Gebiet (Tab. 1). Die noch ausstehenden Analyseergebnisse der beiden Bohrlöcher in der Nähe sowie die historischen Bohrungen werden zur Bewertung des Tagebaupotenzials in diesem Gebiet als Teil der PEA herangezogen.

Die Analyseergebnisse der Bohrlöcher MPD001, -002 und -003 (Tab. 1 sowie Abb. 1 und 4, Abschnitt C-C) verdeutlichen ebenfalls die Beständigkeit des mineralisierten Palladium-Platin-Gold-Profils im nordwestlichen Gebiet des Projekts.

Beachten Sie, dass die Analyseergebnisse in Tab. 1 auch den beständigen breiteren Hof mit anomalen und zurzeit unwirtschaftlichen Konzentrationen von Palladium, Eisen, Titan und Vanadium in Zusammenhang mit den mineralisierten Horizonten H0, H3L1 und/oder H3 zeigen, die im technischen Bericht 2021 als Mineralressourcen gemeldet wurden. Diese niedriggradige Mineralisierung wird weiter bewertet werden, sobald weitere Ergebnisse vorliegen, um das wirtschaftliche Potenzial für den Untertageabbau von großen Tonnagen in Verbindung mit potenziellen Vorkommen sekundärer Elemente zu erproben.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65422/2022-04-21SKAERGAARDPROJECTDRILLINGRESUL>

Abb. 1: Planansicht der MRS von SKG mit historischen und neuen Bohrungen, die 2021 durchgeführt wurden, mit (rot hervorgehobenen) Bohrlochstandorten der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Analyseergebnisse. Beachten Sie, dass alle gemeldeten Bohrlöcher innerhalb des nicht klassifizierten Ressourcengebiets liegen und somit das Potenzial für eine Hochstufung und beträchtliche Erweiterung der bestehenden MRS für Skaergaard bestätigen.

Tabelle 1: Mineralisierte Abschnittsergebnisse

Bohrloch -ID	Mineralisierter Horizont	Von Bis (m)	Mächtigkeit (m)	Pd (g/t)	Pt (g/t)	Au (g/t)	PdÄq (g/t)
MPD001	H5	137,140	2,5	0,73	0,06	2,03	2,98
	einschließlich	137,138	0,5	0,39	0,04	6,4	7,4

MPD001	H3 bis H0149 174 25 Halo			0,92	0,08	0,09	1,07
einschließlich	H3 149,151 1,75 25			0,86	0,06	0,32	1,25
einschließlich	H3L1 155,158 2,25 75			0,64	0,05	0,13	0,82
einschließlich	H0 163 168,5,25 25			2,2	0,16	0,07	2,38
	einschließlich 163,166,2,75 75 5			2,93	0,2	0,08	3,15
MPD002	H5 46 47,71,75 5			0,18	0,02	2,21	2,61
MPD002	H3 47,752,24,5 5 5			0,83	0,05	0,67	1,6
MPD002	H3L1a bis 58,589 30,5 H0 Halo			0,75	0,07	0,09	0,9
einschließlich	H3L1 58,763,54,75 5			0,74	0,06	0,19	0,99
einschließlich	H0 77,582,24,75 0 5			1,81	0,16	0,12	2,05
	einschließlich 78,580 1,5 ßlich			2,66	0,21	0,19	3
MPD006	H5 322 324 2 einschließlich 322 322,0,75 ßlich 75			0,84 0,39	0,06 0,03	1,47 2,06	2,49 2,65
einschließlich	H3 324 326,2,25 25			0,83	0,04	0,25	1,13
MPD006	H3L1 bis 328,341,13,25 H0 5 75 Halo			1,08	0,09	0,07	1,22
einschließlich	H3L1 329 331 2 eßlich			0,82	0,06	0,11	0,98
einschließlich	H0 335,339,3,75 75 5			2,31	0,19	0,11	2,56
	einschließlich 337 338,1,25 ßlich 25			3,26	0,24	0,16	3,6
MPD012	H3L1 bis 33,242,79,5 H0 5 5 Halo			1,22	0,11	0,28	1,60
einschließlich	H3L1 33,235,72,5 5 5			0,22	0,04	0,21	0,47
einschließlich	H0 35,742,77 5 5			1,58	0,14	0,3	2
MPD015	H3 184,194,10,25 25 5			0,05	0,03	0,22	0,31
MPD015	H3L1 bis 214,246,32 H0 Halo			1,11	0,09	0,18	1,38

	H0 Halo	25 25					
einschliH3L1 eßlich		214,222,8,25 25 5	0,47	0,04	0,17	0,68	
einschliH0 eßlich		226,242,15,75 5 25	1,75	0,13	0,24	2,09	
	einschlie ßlich	228,234,5,5 75 25	2,99	0,19	0,24	3,37	
MPD010	H5	148,150 25	1,75	0,67	0,06	2,32	3,24
	einschlie ßlich	148,149 25	0,75	0,42	0,05	3,93	4,73
MPD010	H3 bis Halo	H0159,187,28,5 25 75	0,84	0,07	0,1	1	
MPD010	H3	159,159,0,5 25 75	0,87	0,05	0,37	1,3	
	H3	160 75	160,0,75	1,27	0,13	0,89	2,33
	H3	161 75	161,0,75	0,76	0,03	0,17	0,97
einschliH3L1 eßlich		168,170,2,25 25 5	0,61	0,05	0,12	0,78	
einschliH0 eßlich		176,181,5 5 5	2,06	0,15	0,12	2,29	
	einschlie ßlich	177,179,2,25 5 75	2,85	0,19	0,17	3,16	
MPD008*	H5	340,343,2,75 75 5	0,9	0,06	1,78	2,89	
	einschlie ßlich	340,341,0,5 75 25	0,3	0,04	5,51	6,34	
MPD008*	H3 bis Halo	H0350,375,24,75 5 25	0,89	0,08	0,08	1,03	
einschliH3 eßlich		350,352,2 75 75	0,82	0,08	0,23	1,13	
einschliH3L1 eßlich		353,355,1,75 75 5	0,08	0,06	0,14	0,95	
einschliH0 eßlich		363 5	368,5,5	1,91	0,15	0,11	2,12
	einschlie ßlich	364 366 2	2,83	0,19	0,17	3,14	
MPD011	H5	288,292,4,25 5 75	0,79	0,05	1,36	2,31	
	einschlie ßlich	288,289,0,75 5 25	0,28	0,04	4,04	4,7	
MPD011	H3 bis H0	298,322,24,25	0,88	0,08	0,08	1,03	

		25	5				
einschliH3 eßlich		298,300,2,25	25 5	0,85	0,09	0,29	1,23
einschliH3L1 eßlich		300,304,3,75	5 25	0,58	0,03	0,09	0,7
einschliH0 eßlich		310,319 8,5	5	1,48	0,13	0,07	1,64
	einschlie ßlich	311,313 1,75	25	2,72	0,18	0,17	3,02
	einschlie ßlich	318 318,0,5	5	2,35	0,14	0,07	2,51
MPD014	H5	251,258,7	25 25	0,62	0,04	0,93	1,66
	einschlie ßlich	251,252,1	25 25	0,16	0,02	2,75	3,17
MPD014	H3 bis Halo	H0263,284,20,75	5 25	0,89	0,08	0,1	1,05
einschliH3 eßlich		263,266 2,5	5	0,95	0,09	0,31	1,36
einschliH3L1 eßlich		267,269,1,75	75 5	0,71	0,04	0,12	0,87
einschliH0 eßlich		275,280,5	5 5	1,75	0,15	0,1	1,96
	einschlie ßlich	276,278,2	5 5	2,43	0,16	0,15	2,71
MPD016	H5	212,216 3,5	5	0,62	0,05	1,32	2,09
	einschlie ßlich	212,213,0,75	5 25	0,2	0,03	3,5	4,04
	H3	216 217,1,25	25	0,7	0,05	0,37	1,14
MPD016	H3L1 bis H0 Halo	223,240,16,75	5 25	0,99	0,07	0,13	1,18
einschliH3L1 eßlich		223,226,2,25	75 00	0,97	0,09	0,38	1,45
	einschlie ßlich	224,224,0,5	25 75	1,27	0,13	0,68	2,1
einschliH0 eßlich		235,240,5	25 25	1,86	0,15	0,12	2,08
	einschlie ßlich	236,238 1,5	5	2,7	0,19	0,2	3,04
MPD003	H5	72 74 2		0,59	0,06	2,52	3,38
	einschlie ßlich	72,272,70,5	5 5	0,36	0,04	6,35	7,30

	H3	80	85,55,5	0,83	0,05	0,35	1,25
	einschlie	81	83 2	1,15	0,08	0,68	1,94
	ßlich						
MPD003	H3L1 bis	91,5110,18,75	0,94	0,09	0,12	1,07	
	H0	25					
	Halo						
	einschliH3L1	91,597	5,5	0,51	0,03	0,09	0,64
	eßlich						
	einschliH0	98,7103	4,25	2,16	0,16	0,12	2,4
	eßlich	5					
	einschlie99	101,2,75	2,56	0,17	0,16	2,85	
	ßlich	75					

Tabelle 1 Anmerkungen:

- Untersuchungsergebnisse für 2021 Bohrungen, die bisher bei SKG durchgeführt wurden. Die im MRE definierten mineralisierten Horizonte sind (von unten nach oben) H0 (Pd-dominant), H3, H3L1 und H5

(Au-dominant).

- Die Tabelle soll die kontextbezogenen Gehaltsergebnisse für die interpretierten mineralisierten Horizonte und Halos und nicht die wirtschaftliche Rentabilität aufzeigen. Die Interpretation kann sich ändern, wenn die geologischen und Mineralisierungsmodelle aktualisiert werden.

- Die PdÄq-Gehalte in diesem Bericht wurden anhand derselben Formel wie die MRE berechnet, nämlich $\text{PdÄq (g/t)} = \text{g/t Pd} + (1,09 * \text{g/t Au}) + (0,672 * \text{g/t Pt})$, wobei Metallpreise von 1.725 US\$/Unze Pd, 1.800 US\$/Unze Au und 1.250 US\$/Unze Pt, metallurgische Gewinnungsraten von 89 % Au, 86 % Pd und 80 % für Pt sowie handelsübliche Bedingungen für ein Edelmetallkonzentrat angenommen werden. Die Mineralressourcen im MRE 2021 wurden mit einem Cutoff-Gehalt von 1,43 g/t PdÄq geschätzt, wobei von Untertageabbaukosten von 35 US\$/t, Verarbeitungskosten von 20 US\$/t und allgemeinen und administrativen Kosten von 5 US\$/t ausgegangen wurde.

- Die Längen sind Bohrlochlängen und stellen nicht die tatsächliche Breite der Mineralisierung dar. Die allgemeine Neigung der Bohrlöcher in diesem Programm liegt zwischen -65° und -90°, mit Ausnahme von Bohrloch MPD015, das um -55° nach Süden geneigt ist. Weitere Untersuchungsergebnisse für Bohrloch MPD008 (MPD008*) von 291 m bis 337,5 m stehen noch aus.

- Die anomalen, derzeit unwirtschaftlichen Halos mit Gehalten über 0,5 g/t Pd, die das H0- bis H3-Material variabel einkapseln, werden als Kontext für die mineralisierten Horizonte H0, H3L1, H3 und H5 dargestellt:

o Der breitere Pd-mineralisierte Halo (> 0,5 g/t Pd) ("Halo") mit der Bezeichnung "H3 bis H0" umfasst die Horizonte H0, H3L1 und H3, während der breitere Pd-mineralisierte Halo "H3L1 bis H0" die Horizonte H0 und H3L1 umfasst.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65422/2022-04-21SKAERGAARDPROJECTDRILLINGRESUL>

Abb. 2: Abschnitt A-A mit Blickrichtung Norden zeigt die Verteilung der Palladiumäquivalentmineralisierung unter dem Gletscher. Die Grenzen der mineralisierten Horizonte sind vorläufige Interpretationen und werden für die aktualisierte MRS angepasst werden:

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65422/2022-04-21SKAERGAARDPROJECTDRILLINGRESUL>

Abb. 3: Abschnitt B-B mit Blickrichtung Osten zeigt die Verteilung der oberflächennahen Palladiumäquivalentmineralisierung auf dem nordöstlichen Plateau nördlich des Gletschers. Die Grenzen der mineralisierten Horizonte sind vorläufige Interpretationen und werden für die aktualisierte MRS angepasst werden:

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2022/65422/2022-04-21SKAERGAARDPROJECTDRILLINGRESUL>

Abb. 4: Abschnitt C-C mit Blickrichtung Osten zeigt die Verteilung der Palladium-Platin-Gold-Mineralisierungshorizonte im nordwestlichen Gebiet des Projekts. Die Grenzen der mineralisierten Horizonte sind vorläufige Interpretationen und werden für die aktualisierte MRS angepasst werden:

Nächste Schritte

Das Unternehmen wird weiterhin mit SLR zusammenarbeiten, um in Kürze die restlichen Analyseergebnisse zu interpretieren, die MRS zu aktualisieren und eine PEA für Skaergaard zu erstellen.

SLR, vertreten durch Senior Geologist Phil Geusebroek, P.Geol., und Senior Mining Engineer Murray Dunn, P.Eng., führte in der Woche vom 23. August 2021 eine unabhängige Standortbesichtigung durch. Beide sind unabhängige qualifizierte Personen (Independent Qualified Persons, QPs) gemäß NI 43-101.

Die QPs haben die aktiven Diamantbohrungen, Kernaufzeichnungen und Probennahmeeinrichtungen des Unternehmens geprüft und bestätigten, dass das Unternehmen strenge QS/QK-Verfahren anwendet und die beste Explorationspraxis gemäß CIM einhält.

SLR bewertete auch Gebiete für den Zugang zu potenziellen Abbaubetrieben und die grundlegenden Anforderungen für die zukünftige Bergbauinfrastruktur sowie die Tagebau- und Untertagebauoptionen, die einen wesentlichen Bestandteil der bevorstehenden PEA darstellen werden.

Tony Williams sagte zusammenfassend:

In einer Zeit, in der die geopolitische Bedeutung der Identifizierung einer sicheren Quelle für kritische Metalle wie Palladium durch den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine offensichtlich wurde, kommen diese Ergebnisse, die Skaergaard als bedeutsame und wichtige Edelmetallressource bestätigen, genau zur richtigen Zeit.

Auf Russland entfallen zurzeit etwa 40 % des weltweit geförderten Palladiums. Unser Unternehmen besitzt 100 % dieser umfassenden Palladiumressource bei Skaergaard in einer sicheren, bergbaufreundlichen Rechtsprechung. Die Lagerstätte enthält auch andere potenziell förderbare kritische Metalle und weist einen beträchtlichen Goldgehalt auf, wie in der MRS und im Bericht beschrieben ist.

Wir freuen uns darauf, weitere Ergebnisse bekannt zu geben, während wir Skaergaard im Rahmen des Minenerschließungszyklus weiterentwickeln.

Erklärung einer sachkundigen Person

Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Gustavo Delendatti, Ph.D., MAIG, Vice President Exploration von [Major Precious Metals Corp.](#) erstellt und genehmigt, der eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 ist.

Über Major Precious Metals Corp.

Major Precious Metals ist ein kanadisches Junior-Bergbauunternehmen, das an der Neo Exchange notiert und dessen Stammaktien unter dem Börsenkürzel SIZE gehandelt werden. Das Vorzeigeprojekt des Unternehmens ist das Projekt Skaergaard in Grönland, das eine der größten Palladium- und Goldlagerstätten außerhalb der großen platingruppenmetallproduzierenden Gebiete in Russland und Südafrika enthält. Das Unternehmen richtet sein Hauptaugenmerk darauf, den Fortschritt des Projekts Skaergaard entlang des Minenerschließungszyklus zu beschleunigen, und hat kürzlich mit einem weiteren umfassenden Arbeitsprogramm mit Bohrungen und wirtschaftlichen Bewertungen begonnen.

Weitere Informationen zu Major Precious Metals finden Sie unter www.majorprecious.com und auf SEDAR unter www.sedar.com.

Im Namen des Board of Directors [Major Precious Metals Corp.](#)

Tony Williams, Chairman und CEO
Suite 810 - 789 West Pender Street
Vancouver, BC V6C 1H2
Telefon: 1-877-475-0963
info@majorprecious.com

Die Neo Exchange hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder genehmigt noch missbilligt.

Erklärung zu zukunftsgerichteten Informationen: Diese Pressemitteilung kann bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze enthalten. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen", "prognostizieren", "können", "vorsehen" und andere ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf die Entwicklung einer Mineralressourcenschätzung für das Projekt Skaergaard sowie auf andere Faktoren oder Informationen beziehen. Solche Aussagen stellen die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse dar und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als vernünftig erachtet werden, jedoch von Natur aus erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Risiken, Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unterliegen. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die solche Aussagen und Informationen betreffen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81946--Major-Precious-Metals-Corp.-Bohrergebnisse-entwickeln-Projekt-Skaergaard-weiter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).